

## Die Weisheit der Kulturen

Die moderne naturwissenschaftliche Medizin, die sich im Laufe von Jahrhunderten nach vorrangig linear-kausalen Vorstellungen entwickelt hat, kann auf bahnbrechende Erkenntnisse und Errungenschaften verweisen: Sowohl in der Diagnostik wie in der Therapie tragen hoch spezialisierte Ärzte, Naturwissenschaftler verschiedener Fachrichtungen, Techniker und Pharmakologen zum tief greifenden Fortschritt in der medizinischen Versorgung bei. Kein Organ, keine Zelle, kein Molekül des Menschen scheint unerreichbar und nicht messbar zu sein – alle Phänomene, die den menschlichen Körper betreffen, werden in ihrem jeweiligen Funktionszusammenhang gesehen und mit differenzierten Methoden und gezielten Maßnahmen behandelt. Die dem zugrunde liegende Überzeugung, dass alle Naturerscheinungen rational erfassbar und erklärbar sind, hat René Descartes, der als erster systematischer Denker der Neuzeit gilt, im 17. Jahrhundert formuliert.

Vor dem Hintergrund dieser Sichtweise lässt es sich erklären, warum die verschiedenen Formen der Naturmedizin, wie sie in allen Kulturen der Welt mit langer Tradition praktiziert werden, von der westlichen Schulmedizin mit Skepsis betrachtet oder erst gar nicht beachtet werden. Sie haben den Schritt zur logischen Verknüpfung und Messbarkeit der Ergebnisse nach deren Maßstäben nicht nachvollzogen und erfüllen mit ihren Methoden nicht konsequent die Forderung der westlichen Wissenschaft nach objektiven Kriterien und nach der Wiederholbarkeit bestätigender experimenteller Nachweise.

Abgesehen davon, dass tatsächlich erst ein Bruchteil der Naturerscheinungen nach streng wissenschaftlichen Maßstäben aufgeschlüsselt werden konnte und die Natur den Menschen immer wieder neue Rätsel aufgibt, bietet die »unorthodoxe Volksmedizin« einen wertvollen Erfahrungsschatz, der für das ganzheitliche Verständnis von Gesundheit und Krankheit inspirierend und richtungweisend sein kann.

Das Fortschrittsdenken, das die Lebenseinstellung der modernen westlichen Menschen vor allem in den letzten hundert Jahren ent-



scheidend geprägt hat, hat traditionelle Überlieferungen naturgemäßer Medizin verdrängt, die in anderen Kulturen noch heute geschützt und lebendig gehalten werden. Bei vielen Völkern werden alte Menschen als Vermittler dieser Überlieferungen geradezu verehrt: Ihnen wird Wissen, Weisheit und eine besondere innere Kraft zugesprochen, da sie aus der Fülle des Lebens und ihrer Erfahrungen schöpfen können.

**WEISHEIT** Im Unterschied zur eher pragmatischen Klugheit und zu rein theoretischem Wissen eine ideale menschliche Grundhaltung, die auf einer allgemeinen Lebenserfahrung und auf umfassendem Verstehen und Wissen um Ursprung, Sinn und Ziel des Lebens sowie um die letzten Dinge gegründet ist. Diese Grundhaltung hat ihre Bedeutung unmittelbar in der Lebenspraxis, lässt sich somit nicht allein durch rationale und logische Vernünftigkeit definieren. Seit Platon wird die Weisheit neben Tapferkeit, Besonnenheit, Gerechtigkeit zu den Kardinaltugenden gerechnet.

(aus: Brockhaus Lexikon, 1994)

Unter dem Einfluss von Reisen und verschiedenen Medien öffnen sich immer mehr Menschen neugierig und mit respektvoller Achtung den natürlichen Heilmethoden anderer Völker und Kulturen, insbesondere der chinesischen, indischen, indianischen Medizin, und finden darüber auch wieder zur eigenen überlieferten Naturmedizin zurück.

Es ist vor allem das ganzheitliche Grundverständnis, das die Menschen anzieht und überzeugt. Je belasteter und geschädigter unsere äußeren Lebensbedingungen werden, umso stärker drängen sich die Fragen auf, wie wir wieder zu einem wachen, bewussten Einvernehmen mit der Natur finden, mit ihren Rhythmen leben und ihre Kräfte, die sie uns zur Verfügung stellt, erkennen und einsetzen.

Da die verschiedenen Einflüsse auf unser Gesamtsystem Körper-Geist-Seele wirken können, erfasst und behandelt die Ganzheitsmedizin den Kranken nicht nur nach Einzelbefunden, sondern in seinem individuellen physisch-psychischen Gesamtzustand. Der Einzelne fühlt sich dabei in seinem Lebenskontext verstanden.